



Gemeinde aktuell

Februar

2019

Gemeindebrief der Kath.
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.

Foto: Peter Kane

Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Licht
in unser Leben und in unsere Welt kam,
dann hat sein Leben einen Sinn gehabt.

Alfred Delp SJ (hingerichtet am 2. Februar 1945, am Fest der Darstellung des Herrn/Lichtmess)



AN DACHT

Ein kleiner Türgriff, der viel erzählt



Eine Kirchentür mit einem Türgriff. Ohne diesen Türgriff könnte ich die schwere Tür nicht öffnen, käme nicht in die Kirche hinein. Eine Hand hält mir den Griff entgegen. Als ich diesen Türgriff gesehen habe, kam mir die Frage in den Sinn: Wer ist es, der mir den Griff entgegenhält, dass ich eintreten kann in Gottes Haus? Und die Antworten waren erstaunlich vielschichtig.

Zunächst ganz praktischer Natur: Da braucht es einen Küster, eine Küsterin, die die Kirche öffnen; und Ehrenamtliche, die eine Öffnung der Kirche außerhalb der Gottesdienstzeiten möglich machen, weil sie ein Auge auf die Kirche haben. Da braucht es Kirchenvorstände und Kirchenleitungen, die sich für den Erhalt und die Finanzierung des Gotteshauses einsetzen. Es braucht eine lebendige Gemeinde, damit die Kirche nicht geschlossen oder gar aufgegeben wird. Doch es gibt auch Antworten, die darüber hinausgehen. Wer hat in mir den Wunsch geweckt, überhaupt in die Kirche zu gehen, den Türgriff zu drücken? Meine Eltern und Paten fallen mir ein, Katecheten und Religionslehrerinnen – alle haben mir den Glauben nahegebracht und durch ihr Leben die Liebe zu Gott geweckt und wachgehalten.

Und last, but not least ist es Gott selbst, der mir den Griff entgegenhält. Er ist Grund und Ziel, überhaupt kommen zu wollen Er lädt mich ein, zu ihm zu kommen.

Wenn so viele sich bemüht haben und weiter bemühen, dass auch ich komme und eintrete, dann mache ich mich doch gerne auf den Weg.

Michael Tillmann

Termine

Samstag, 02.02.	07:30 Uhr 18:00 Uhr	Fest der Darstellung des Herrn Hi. Messe mit Kerzenweihe Hi. Messe mit Kerzenweihe	Marienstift Theißen Tröglitz Droyßig Dom
Sonntag, 03.02.	08:30 Uhr 08:30 Uhr 10:00 Uhr		
Montag, 04.02.	18:30 Uhr	Bibelkreis	Pfarrhaus
Dienstag, 05.02.	19:00 Uhr	Pfarrgemeinderat	Pfarrzentrum
Freitag, 08.02. – Dienstag, 12.02.		Fahrt der Erstkommunionkinder nach	Zella-Mehlis
Donnerstag, 14.02.	18:30 Uhr	Segensfeier für Verliebte und Ehepaare	Dom
Dienstag, 19.02.	19:00 Uhr	Gemeindeabend zum Thema Slowenien für Frauen der kath. und evangelischen Gemeinde	Evangl. Kirche, Droyßig
Donnerstag, 21.02.	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung der PGR	Weißenfels
Samstag, 23.02.	10:30 Uhr	Ministrantenstunde	Pfarrzentrum
Montag, 25.02.	14:30 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrzentrum
Dienstag, 26.02.	19:00 Uhr	Glaube angefragt	Pfarrzentrum
Freitag, 01.03.	17:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetsstag der Frauen Zeit, evangl. Pfarrei Burtschütz, (evangl. Gemeindehaus) Theißen	



Fest der Darstellung des Herrn

Hanna und Simeon:
Zwei alte Menschen, die nicht
von der alten Zeit schwärmen,
sondern Großes von der
Zukunft erwarten, weil sie
Großes von Gott erwarten.

Sonstiges

Fest der Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

Die Gottesdienste zum „Fest der Darstellung des Herrn“ bzw. „Maria Lichtmess“ feiern wir wie in der Tabelle S. 3 angegeben.

Wir werden in den Gottesdiensten auch die Altar- und Osterkerzen dieses Jahres weihen. Ich möchte Sie wieder einladen, eine Altarkerze (6 €) oder eine Ewiglichtkerze (3 €) zu spenden. Es wird dann am Lichtmesstag und am Sonntag darauf ein Opferkörbchen bereit stehen.

Kollekten im Monat Februar

Sonntag, 03.02. für die Flüchtlingshilfe Sachsen-Anhalt

Sonntag, 10.02. für die Gemeinde

Sonntag, 17.02. für die Schulen unseres Bistums

Sonntag, 24.02. für die Gemeinde

Valentinstag:

Am Gedenktag des Hl. Valentin, am Donnerstag, den 14.2. findet um 18:30 Uhr eine Segensfeier für Verliebte und (Ehe-)Paare statt.

Fasching:

Am Montag, den 4.3. soll wieder Gemeindefasching gefeiert werden. Da Gemeindefaschingsreferent Hoffmann, der sich in den letzten Jahren um die Vorbereitung gekümmert und sich auch um das Programm bemüht hat, nicht mehr da ist, ist Ihre Mithilfe, sind ihre Beiträge gefragt. Wenn Sie sich mit einem Beitrag einbringen möchten, dann melden Sie sich bitte bei Herrn Ulrich Schulik, der die Koordination übernommen hat.

Das **Pfarrbüro** ist im Februar geschlossen.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

den Monat Februar

Wir beten, dass alle, die dem Menschenhandel, der Zwangsprostitution und der Gewalt zum Opfer gefallen sind, mit offenen Armen in unserer Gesellschaft aufgenommen werden.



In Gottes Ewigkeit wurden gerufen:

am 20.12.2018 Frau Eleonore Gerhardt aus Zeitz im 77. Lebensjahr

am 27.12.2018 Frau Magdalena Meyer aus Zeitz im 89. Lebensjahr

Der Herr schenke ihr die ewige Ruhe.

Weltgebetstag der Frauen

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Der Gottesdienst soll uns helfen, informiert zu beten und betend zu handeln.

Mit den Frauen anderer Kirchen wollen wir gemeinsam beten.

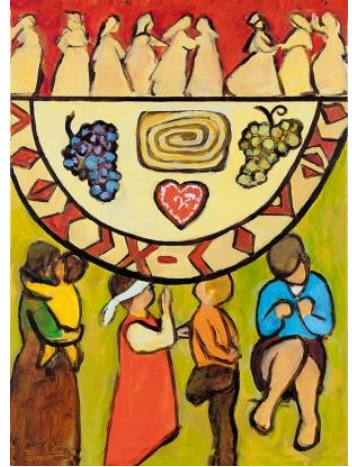
Dienstag, 19.02. 19:00 Uhr Gemeindeabend zum Thema Slowenien im evangl. Gemeinderaum

Die Gottesdienste finden statt:

in Zeitz: 17:00 Uhr evangl. Gemeinde (Rahnestraße 1)

in Tröglitz: 18:00 Uhr evangl. Gemeindehaus Burtschütz

in Theißen 18:00 Uhr evangl. Gemeindehaus



Gebet des Esels

Warum bin ich so grau, Herr?
Nicht weiß, nicht schwarz, eben grau.
Passt zu allem - wie durchschnittlich!
Ist es verwunderlich,
dass ich oft so störrisch bin?
Und einen ganzen Blasebalg
voll Melancholie ausblase
und Missmut schubkarrenweise.
Mein Herz trägt häufig
Schatten der Schwermut.

So wird verständlich,
dass ich ausschlage mit beiden Hufen
und unbeweglich stehen bleibe -
trotz aller Flüche und Schläge -
unter diesen blödsinnigen Lasten
wie Heu, Stroh, Porzellan, Pfeffersäcken
und all diesem Alltagskram.

Nun gut, Herr, gerecht will ich sein.
Du hast mir die schönsten
und längsten Ohren der Welt geschenkt.
Beweglich dazu wie eine Richtantenne.
Ja, die Ohren.
Sie lagen wohl in deiner Vorsehung.
Schließlich haben meine Ohren gehört,
was da los war in Betlehem -
kurz nach deiner Geburt.
Ich habe dich nach Ägypten getragen
und dich gerettet vor dem König Herodes.

Und später durfte ich dich wieder tragen.
Als König bist du eingeritten in Jerusalem -
auf meinem Rücken.
Nun ja, mein Alltag wurde nicht heller dadurch.
Man kann nicht ewig von „Sternstunden“ leben.

Aber du hast mir seitdem zwei Laute geschenkt,
die kein anderer so ausstoßen kann wie ich: IA.
Und nur ich kann sie entziffern:
Sie heißen unverkürzt: In Amore - in Liebe.
Aus Liebe habe ich dich getragen.

Drutmar Cremer, Ich preise dich Herr - darum hüpfte ich,
Beuroner Kunstverlag

Humor: Tünnes und Schäl

Tünnes bewirbt sich um eine Anstellung. „Sind Sie verheiratet?“, erkundigt sich der Personalchef. – „Nein“, meint Tünnes, „aber ich habe anderweitig Schweres durchgemacht.“

Tünnes geht mit Schäl auf Brautschau. In der Familie werden sie aufs Beste bewirtet. Tünnes greift nach einigen Bedenken ungeniert nach allen Schüsseln, so dass Schäl ihm zuflüstert, er solle sich anständig benehmen, was die Braut sonst wohl denken würde. Tünnes langt weiter gierig zu und flüstert grinsend: „Biste still! Sie ist ja doch keine Braut für mich!“

Tünnes zu Schäl: „Wie konntest du dich unterstehen, meine Tante im Dunkeln zu küssen?“ – „Ja, Tünnes, jetzt, wo es hell ist, frage ich mich das auch!“

„Nun trinke ich schon den zwölften Schnaps, weil mich meine Frau geärgert hat!“, beklagt sich Tünnes. Darauf Schäl: „Ja, es ist die reinste Schande, was einem die Frauen an Geld kosten!“



Statistik 2018

Auch wenn statistische Angaben nicht das wirkliche Leben unserer Pfarrei widerspiegeln, so geben sie doch ein paar Eindrücke wieder und lassen im Vergleich zu 2017 auch manche Schlüsse zu. Die Angaben gelten für die Pfarrei. An dieser Stelle sei allen ganz herzlich gedankt, die durch ihre Spende die Hilfswerke der Kirche bzw. unsere Pfarrei im vergangenen Jahr so großzügig unterstützt haben.

Pfr. Thomas Friedrich

	2018	2017
Gemeindemitglieder	1426	1446
Gottesdienstbesucher		
2. Sonntag Fastenzeit	240	309
2. Sonntag November	302	294
Taufen	6 (4 aus ZZ)	8 (7 aus ZZ)
Erstkommunion		5
Firmungen	8 (6)	
Trauungen	5 (3)	5
Beerdigungen (laut Beerdigungsbuch)	14	22
Verstorbene aus der Gemeinde	29	27
Dombesucher	Ca. 11.500	Ca. 23.700
Abzuführende Kollekten		
Sternsinger	5.588 €	5.702 €
Misereor	3.243 €	4.358 €
Partnerschaftsaktion Ost	1.582 €	1.069 €
Renovabis	2.023 €	1.927 €
Missio	2.936 €	3.518 €
Adveniat	6.768 €	6.457 €
Krankenhaus Kitgum (Uganda)	13.677 €	13.085 €
Kirchgeld für die Gemeinde	14.941 €	14.852 €
Gesamt:	50.758 €	50.968 €

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	16:30 Uhr Schülermesse (Schulzeit)
Mittwoch	17:30 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	19:30 Uhr Chorprobe

Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Anschrift: Kath. Pfarramt ‚Peter und Paul‘ Schloßstraße 7 06712 Zeitz
 Telefon: 03441 – 21 13 91
 Fax: 03441 – 21 16 54
 Email : kath-zeitz@gmx.de
 Homepage: www.kath-zeitz.de
 Konto für Kirchgeld: SPK Burgenlandkreis BIC: NOLADE21BLK
 IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16

Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben !!!

Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:30 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

Gottesdienste in der Pfarrei

	Dom	Marienstift	Theißen	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr			08.30 Uhr	08:30 Uhr
Montag		07:30 Uhr			
Dienstag	16:30 Uhr	07:30 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Donnerstag		07:30 Uhr			
Freitag		07:30 Uhr			
Samstag		07:30 Uhr	18.00 Uhr		

Mitarbeiter

Thomas Friedrich, Pfarrer	03441 – 25 11 15	pfarrer.friedrich@anhalt.net
Thomas Nimpsch, Diakon	03441 - 27 09 60	diakon-nimpsch@t-online.de
Günter Helgert, Diakon i. R.	03441 – 71 08 44	guenter.helgert@gmx.de
Bernd Bogensberger, Pfr. i. R	03441 – 7 83 97 23	
Jeanette Schwan (Pfarrbüro)	03441 – 21 13 91	kath-zeitz@gmx.de
GR Johanna Böhne-Papke	0160 3279057	johanna.boehne@bistum-magdeburg.de

Einrichtungen

St. Marienstift	06712 Zeitz, Stiftsberg 5	Tel: 03441/ 8 58 10 marienstiftzeitz@t-online.de
Caritas-Sozialstation	06712 Zeitz, Stiftsberg 4a	Tel: 03441/ 25 15 76 caritas-sozialstation@t-online.de
Kath. Kindertagesstätte	06712 Zeitz, Schloßstr. 7	Tel: 03441/ 2 26 84 41 kita.st-peter-und-paul.zeitz@bistum-magdeburg.de

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Friedrich zu melden.